

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 373

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Epidémien. — Epidémies. — Consulate. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (728*)
Gemeinschuldner: Aktiengesellschaft Biene in Zürich V.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. November 1901.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (693*)
Gemeinschuldnerin: Frau Zoller, Regina, Handlung, Hohlstrasse 165, in Zürich III.
Einspruchsfrist: Bis und mit 9. November 1901.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (735)
Das Konkursverfahren über Buchmann, Robert, Handlung, in Adliswil, ist durch Verfügung des Tit. Bezirksgerichtspräsidium Horgen vom 29. Oktober 1901 als durchgeführt und geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen. Konkursamt vom Seebizirk in Uznach. (740)
Das Verfahren im Konkurs Brändli & Cie, J., in Rapperswil und Wattwil ist geschlossen.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (744*)
Aus dem Konkurs Aquarium-Genossenschaft in Zürich V kommen Mittwoch, den 13. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Buchenheim», Seefeldstrasse 98, in Riesbach-Zürich V, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Ein Schlauch, ca. 20,000 Ansichtspostkarten, eine Giesskanne, ein Abtropfblech, ca. 300 Kataloge, eine Kiste, zwei Kistli Cigaren, zwei Dutzend Champagnergläser, zwei Dutzend Kaffeegläser, sechs Absinthgläser, ein Trichter, verschiedenes Glasgeschirr, Wein-, Biergläser, -Flaschen, Senftöpfe, Salzbüchsen, Zuckerschalen, Liqueurflaschen, zwölf Britannia-Kaffeekannen, ca. 200 Teller, Aschenbecher, Zündholzsteine, Servierplatten, Bierträger, ein Bierhumpen, Bierunterlagen, Zeitungshalter, Servietten, Küchen- und Tischtücher, Kaffeedecken, diverse Schüsseln, ein Gaskochapparat, diverses irdenes Geschirr, ein Mörser, eisernes, blechernes und kupfernes Kochgeschirr, Löffel, Messer, Gabeln und anderes. — 13 Flaschen Kirsch, 14 Flaschen diverse Spirituosen, 110 Flaschen Waadtländer, 120 Flaschen Neuenburger, 95 Flaschen diverse Weine, 165 Flaschen diverse Flaschenweine wie Sassella, Rheinwein, Asti etc.

Sodann im Pavillon am Seequi:
77 Wasserbehälter von Glas (ohne Pflanzen), 20 dito mit Eisenblechfassung, ein alter Eiskasten, vier Bücherschränke, 15 Wienerstessel, zwei Kästli, drei Tische, drei alte Sessel, ein Bett, ein Kästli, drei Strassenlaterne und vieles anderes.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden. Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (738)

Débitur: Nansé, Joseph, chef d'atelier, à Porrentruy.
Date du jugement accordant le sursis: 31 octobre 1901.
Commissaire au sursis concordataire: E. Willemin, notaire, à Porrentruy.
Délai pour les productions: 27 novembre 1901 inclusivement.
Assemblée des créanciers: Mercredi, 14 décembre 1901, à 2 heures après-midi, en l'Etude du soussigné.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 2 décembre 1901.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (721*)
Gemeinschuldner: Wather, Julian, von Couvet (Kanton Neuenburg), Industrie-Agentur, Usterstrasse, in Zürich I, wohnhaft Hadlaubstrasse Nr. 86, in Zürich IV (Oberstrass).
Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. November 1901, nachmittags 4 Uhr, im «Casino Unterstrass» in Zürich IV.
Eingabefrist: Bis und mit 2. Dezember 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (742*)
Gemeinschuldner: Schilde, Gustav, Postkartenhändler und Drucker, von Hohentann, Sachsen, wohnhaft in Wytkon.
Datum der Konkurseröffnung: 24. und 30. Oktober 1901.
Summarisches Verfahren (Art. 231 B.-G.).
Eingabefrist: Bis und mit 26. November 1901.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (743)
Gemeinschuldner: Die Kollektivgesellschaft Voirol, frères, Uhrenfabrikationsgeschäft, in Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthause zu Biel.
Eingabefrist: Bis und mit 6. Dezember 1901.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (744*)
Im Konkurs betreffend Gerhards, Friedrich, Architekt, von Wodorf (Schwerin), zur Zeit in Melbourne (Australien), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 16. November a. c. beim Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (745)
Faillite:
Treichsel, Emile, à Fribourg.
Hassler, Conrad, à Fribourg.
Délai pour intenter l'action en opposition: 16 novembre 1901 inclusivement.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (736)
Gemeinschuldner: Knöppli-Kägi, A., in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. November 1901.

Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.
(B.-G. 308 u. 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Vaud. Office des faillites de Morges. (737)
Dans son audience du 2 novembre 1901, M. le président du tribunal a refusé l'homologation du concordat proposé par Golay, Albert, négociant, à Morges, à ses créanciers.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Thurgau. *Betreibungsamt Romanshorn.* (739)
In Sachen der konkursrechtlichen Liquidation im Nachlasse des verstorbenen Graber, C., Gipsermeister, in Romanshorn, findet Montag, den 11. November 1. J., nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Falken» in Romanshorn eine ausserordentliche Gläubigerversammlung statt zwecks Beschlussfassung betreffend Prozessführungen.

Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen der anwesenden Kreditoren zu unterziehen.

Romanshorn, den 2. November 1901.

Im Auftrage des Konkursamtes Arbon:
Betreibungsamt Romanshorn.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1901. 2. November. Inhaber der Firma **J. Gottfried Egger** in Aarwangen ist **Johann Gottfried Egger**, von und zu Aarwangen. Natur des Geschäfts: Liegenschafts- und Stellenvermittlungsgesellschaft. Bureau in der Vorstadt zu Aarwangen.

Bureau de Courtelary.

1^{er} novembre. Le chef de la maison **L^s P^t Gostely**, à St-Imier, est **Louis-Paul Gostely**, originaire de Bolligen, domicilié à St-Imier. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie, spécialité de chronographes. Bureau: St-Imier, Rue des Jonchères.

1^{er} novembre. **Fritz Moeri**, originaire de Lyss, et **Louis-Paul Gostely**, de Bolligen, les deux à St-Imier, ont constitué à St-Imier, sous la raison sociale **Moeri & C^{ie}**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} novembre 1901. L'associé **Fritz Moeri** possède seul la signature sociale. Genre de commerce: Achat et vente de montres chronographes. Bureau: St-Imier, Rue de l'Hôpital.

1^{er} novembre. Le 31 octobre 1901, **U. Brosi**, à Soleure, a cessé ses fonctions de directeur de la société anonyme **Actiengesellschaft von R. Vigières Portlandementfabriken Luterbach & Reuchenette**, avec siège à Luterbach (Soleure) (F. o. s. du c., de 1895, n^o 298, page 1244) et **Reuchenette** (commune de Péry, Berne) (F. o. s. du c. du 11 janvier 1896, n^o 9, page 36). Par décision du conseil d'administration de cette société du 28 août 1901, il a été créé deux places de directeur, avec entrée en fonctions pour le 1^{er} novembre 1901. Ont été nommés directeurs: **Rudolf Frey**, ingénieur-mécanicien, de Bâle, à Wilthof près Luterbach, et **Joseph Luterbacher**, de Lohn, à Reuchenette, commune de Péry. Chacun des directeurs a individuellement la signature sociale pour les deux sièges. La société donne procuration à **Linus Misteli**, de Etziken, à Luterbach (Soleure), tant pour les affaires du siège de Reuchenette que pour celles du siège de Luterbach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 1. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fabriken Landquart** (Fabriques de Landquart) in Landquart (S. H. A. B. Nr. 4 vom 5. Januar 1901, pag. 14 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Verwaltungsratssitzung vom 5. Oktober 1901 die an **Johann Ulrich Liesch** erteilte Prokura widerrufen.

1. November. Die Firma **Joh. Jos. Mani** in Andeer (S. H. A. B. Nr. 73 vom 21. Mai 1883, pag. 585) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14.001. — 1. November 1901, 11 Uhr a.

Josef Reithoffer's Söhne, Fabrikanten,
Pyrach-Garsten (Oesterreich).

Gummiwaren.

KOSMOS

Nr. 14.002. — 1. November 1901, 11 Uhr a.

Josef Reithoffer's Söhne, Fabrikanten,
Pyrach-Garsten (Oesterreich).

Gummiwaren.



N^o 14.003. — 2 novembre 1901, 8 h. a.
Société anonyme des anciens Ateliers Bourgeois & Delamure,
Genève-Petit-Saconnex (Suisse).

Filiales.



N^o 14.004. — 2 novembre 1901, 8 h. a.

C. Boisot, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Articles de pharmacie et de droguerie.



Nr. 14.005. — 29. Oktober 1901, 11 Uhr a.

Römelsberger & C^o, Fabrikanten,
Glarus (Schweiz).

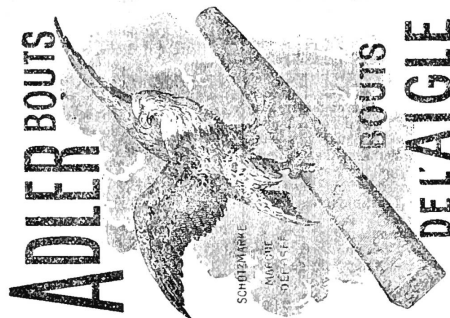


Cigarren.

Nr. 14.006. — 29. Oktober 1901, 11 Uhr a.

Römelsberger & C^o, Fabrikanten,
Glarus (Schweiz).

Cigarren.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Anstufung nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Oktober und Januar-Oktober der Jahre 1900 und 1901:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulats des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois d'octobre et janvier-octobre des années 1900 et 1901:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — District consulaire de St-Gall.

	Oktober — Octobre		Jan. - Okt. — Janv. - Oct.	
	1900	1901	1900	1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien:				
Bandes- und Entredeux (Hamburgs)	4,158,450	3,172,629	25,764,325	20,370,592
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	408,165	353,510	3,480,835	3,244,055
Roben	594	6,762	35,995	19,160
Seiden- und Baumwollspitzen	58,670	130,557	1,722,472	2,560,001
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	4,670	6,457	25,164	35,823
Stickerei in Kettenstich:				
Vorhänge	313,635	101,123	4,616,538	2,855,878
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	159,111	48,522	1,612,677	641,641
Stickereien insgesamt: *	5,094,295	3,819,560	37,251,006	29,726,650
Plattstichgewebe ¹⁰	135,436	152,470	895,718	924,373
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.) ¹⁰	93,913	52,755	774,905	866,186
Bunte Baumwollgewebe (Toggenburgerartikel) ¹⁰	5,865	15,229	62,655	61,537
Baumwollwaren ¹⁰	—	4,298	—	—
Baumwollgarn ⁹	—	1,511	38,034	26,293
Unterkleider ¹⁰	—	—	—	1,583
Beuteltuch ⁷	54,125	41,935	356,437	269,771
Strickwaren ¹¹	—	—	—	1,887
Seidenbänder ⁸	—	1,497	20,046	5,988
Seidentuch ¹	—	—	—	5,983
Maschinen und Maschinenteile ¹⁷	1,436	9,123	87,034	211,614
Käse ²⁴	1,474	48,869	1,474	70,783
Kondensierte Milch ²⁵	—	—	2,000	2,000
Horlogerie et fournitures ¹²	—	—	833	1,246
Chokolad ²⁶	—	—	5,868	—
Verschiedenes ²⁸	17,611	9,701	151,192	82,078
	5,404,155	4,147,680	39,651,500	32,257,772

LOCARNO. Hotel Reber
am See.

Mildestes Klima der Schweiz. — Nebelfrei. — Geschützte Lage. — Alt renommierter deutsches Familienhotel. — Illustr. Prospekt.
(1620) Besitzer: **A. Reber.**

Sommation.

La Compagnie du chemin de fer régional Neuchâtel-Cortailod-Boudry, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel, est dissoute à partir du 1^{er} octobre 1901, ensuite de sa fusion par incorporation avec la Compagnie des Tramways de Neuchâtel.

Pour se conformer aux articles 665, 667, al. 2, et 669, 5^e du code fédéral des obligations, la société dissoute somme tous ceux qui estimeraient avoir à produire des créances contre elle à le faire, auprès du conseil d'administration de la Compagnie des Tramways de Neuchâtel, dans le délai d'un an, à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation.
(1783)

Neuchâtel, le 26 octobre 1901.

Conseil d'administration
de la Compagnie du chemin de fer régional
Neuchâtel-Cortailod-Boudry.

**PATENT-
Ventilations-Füllöfen**

mit Blechmantel und Kachelbekleidung, in 58 verschiedenen Nummern, zur Beheizung von Räumen jeder * * * * * Art und Grösse. * * * * * Dieses vorzügliche Fabrikat übertreft alle bis jetzt existierenden Ofensysteme und erfreut sich rasch steigenden Absatzes im In- und Auslande. Ein Ofen nach diesem vollkommensten Systeme bezahlt seine Anschaffungskosten in kurzer Zeit durch die **Brennmaterial-Ersparnis.**

Illustrierte Preislisten gratis u. franko durch mich oder meine nachstehend * * * verzeichneten Vertreter. * * *

**Ofenfabrik
J. WEGMANN, Oberburg
b. Burgdorf — Kt. Bern.**

Vertreter in Zürich: Herren Snoch, Bodmer & Co, im Seefeld.
» » Wädenswil: Herr J. Gisler, Ofenbauer.
» » Winterthur: Herr D. Weibel-Nötzli.
» » Seen: Herr Andreas Peter, Hafnermeister.
» » Schaffhausen: Herr J. Muehl-Staub, zur Platte.
» » St. Gallen: Herr A. Hofmann, Hafnermeister, z. Harfenberg.
» » Frauenfeld: Herr Pfanner, Eisenhandlung.
» » Rorschach: Herr Gottlieb Beerli, Hafnermeister.
» » Glarus: Herren Fritz & Josua Dürst, Eisenhandlung.
» » Davos-Platz: Herr G. Affolter, Flaschnermeister.
» » Aarau: Herren J. Henz & Co, Eisenhandlung.
» » Luzern: Herren Bielmann & Co, Eisenhandlung.
» » Bern: Herren Schurch & Bähler, Eisenhandlung.
» » Basel: Herren Abt & Kellerhals, Eisenhandlung.
» » Solothurn: Herr C. Banholzer, Eisenhandlung.
» » Olten: Herr Ch. Vogt, Hafnermeister. (1652)

Kapitalkräftiger Kaufmann sucht für den Platz **DAVOS**

Vertretung
erster Firmen zu übernehmen.
Gef. Offerten sub Chiffre **Z D 7704** sind zu richten an **Rudolf Mosse** in Zürich. (1819)

Wegen Todesfall sofort zu verkaufen ein schon lange bestehendes, gut eingeführtes

**Geschäft der
Stoffbranche.**

Nötiges Kapital Fr. 20,000—25,000. Gef. Offerten unter Chiffre **Z V 7721** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1821)

Schweizer,

19 Jahre alt, mit sämtl. Comptoirarbeiten und Buchführung, Korrespondenz etc. vertraut, perfekt in Stenographie und Schreiben und mit guten Vorkenntnissen der englischen und französischen Sprache, sucht sich per Dezember nach der Schweiz zu verändern. Suchender ist Absolvent einer Handelsschule und seit 3 Jahren in Süddeutschland tätig. Gef. Offerten sub **Z Y 7724** erbeten an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1820)

Wer feuerfesten, diebessicheren **Kassenschrank** zu kaufen sucht, sende Offerte sub Chiffre **Z 470 Z** an die Annoncen-Exped. **A. Zehnder, Zürich.** (1809)

Reisender.

Junger Kaufmann, der zwei Jahre in Paris in Stellung war, sucht Reisestelle. — Offerten beliebe man unter Chiffre **Z W 7647** an **Rudolf Mosse** in Zürich zu richten. (1810)

Ueberseeisch.

Wer kann (gegen grosses Honorar) einem jungen, tüchtigen, energischen Kaufmann eine gute ausländische oder überseeische Anstellung verschaffen? (1800)

Offerten sub Chiffre **Z V 7596** an **Rudolf Mosse** in Zürich.

Associe. (1807)

Zur Vergrößerung eines Manufakturwarengeschäftes in Zürich I wird ein aktiver Teilhaber oder eine Teilhaberin gesucht. Kapital-Einlage ca. Fr. 10,000. Günstige Gelegenheit für Damenschneiderin, Weissnäherin oder branchenkundige Ladentochter. Gef. Offerten unter Chiffre **Z C 7678** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft **H. Zandt, Basel,** Streitgasse 16. (1717)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Société du Chemin de fer électrique ROLLE-GIMEL.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 16 novembre 1901, à 3 heures de l'après-midi, dans la grande salle du Casino, à Rolle.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1900.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1900.
- 4^o Nomination de la série sortante du conseil d'administration.
- 5^o Nomination de deux contrôleurs.
- 6^o Demande de crédit pour l'éclairage électrique.
- 7^o Modifications aux statuts, demandés par le conseil fédéral.

Les cartes d'actionnaires donnent droit à prendre part à l'assemblée, seront distribuées avec les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur présentation des actions, au bureau de **M. A. Roy**, notaire, dès mercredi, 6 novembre et le jour de l'assemblée de 2 heures à 3 heures à l'entrée de la salle.

(1814)

Le conseil d'administration.**Schweiz. Wagen- & Waggonfabrik A.-G.**
(vormals Geissberger & Co.),
Schlieren (Zürich).**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung**

auf **Samstag, den 23. November 1901, nachmittags 2 1/2 Uhr,**
im Bureau der Gesellschaft in Schlieren.

Traktandum:

Statutenrevision.

Stimm ausweise können bis zum 20. November, abends 6 Uhr, an unserer Kasse gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden.

Zur Beschlussfassung ist die Vertretung der Hälfte des Aktienkapitals notwendig. (1818)

Zürich, den 5. November 1901.

Der Verwaltungsrat.**Ediktal-Aufforderung.**

Es werden folgende auf die Schweizerische Volksbank lautende Wertschriften vermisst:

- 1) Stammanteilschein Nr. 1963 zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki**, Schneider, in Bern, mit Coupons pro 1901 u. ff.
- 2) Die Obligationen Nr. 12820, 12821 und 12822, à Fr. 1000, zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki**, Schneider, in Bern.
- Die Obligationen Nr. 40943, 40944, 40945 und 40946, à Fr. 1000, und Nr. 40972, à Fr. 5000, zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki**, Schneider, von Bleiken, in Zürich III.

Die Obligationen sämtlich mit Coupons per 1. Oktober 1901 u. ff.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Wertschriften werden hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten ihre Rechte an denselben bei der Schweiz. Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst die bezeichneten Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausgehändigt wird. (1804)

Bern, den 31. Oktober 1901.

**Schweizerische Volksbank.
Krebs.****Ostermundigen-Baugesellschaft.**

Der Verwaltungsrat der Ostermundigen-Baugesellschaft ladet hiemit die tit. Herren Aktionäre zu einer ausserordentlichen Generalversammlung ein. Dieselbe findet statt Montag, den 18. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Börsenzimmer des Gesellschaftshauses Museum in Bern.

Traktanden:

Bericht des Verwaltungsrates über den Stand des Unternehmens.

Die Zutrittskarten zur Sitzung können vom 11. November an im Bureau des Herrn Amtsnotar **F. Müller**, Spitalgasse 36, in Bern, sowie vor der Sitzung im Sitzungslokale erhoben werden. (1817)

Bern, den 3. November 1901.

Der Präsident:

J. Oscar Gysi.

Der Sekretär:

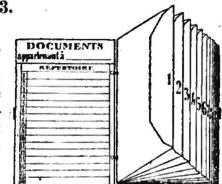
D^r jur. F. Volmar, Fürsprecher.

Pour relier soi-même la Feuille officielle du commerce à réception de chaque numéro, chacun devra procéder la reliure „OPTIMUS“, modèle spécial, solide, de 46 x 32, très pratique, durée indéfinie, prix fr. 3.

Portefeuille à documents, système Optimus.

pour caser méthodiquement: Papiers de famille, contrats, polices, titres, comptes, etc., et mettre la main immédiatement sur toute pièce à consulter. Format 34 x 25, solide et élégant, à 12 compartiments, pouvant être augmentés à volonté. Prix fr. 4.

(1794)

Ch. Durieu, „Optimus“, Vevey.**Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,**

Sewartstrasse 21, Zürich II. (1792)

Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.

Specialität: Technische Uebersetzungen.

Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.